

Kanton Basel-Landschaft kann Wettbewerbsfähigkeit verbessern

Liestal, September 2021

Der Kanton Basel-Landschaft belegt beim kantonalen Wettbewerbsindikator (KWI) 2021 der UBS¹ den 7. Rang. Gegenüber der letzten Analyse von 2019 resultiert eine Verbesserung um zwei Ränge. Der KWI besteht aus über 50 Indikatoren und gibt Aufschluss über die langfristige relative Wettbewerbsfähigkeit und über die Wachstumspotenziale der Kantone.

Der Kanton Basel-Landschaft erhält von der UBS das Prädikat «solide Wachstumsaussichten» (*vgl. Abbildung nächste Seite*). Äusserst erfreulich ist, dass sich der Kanton in den letzten Jahren beim Kostenumfeld gegenüber den anderen Kantonen laufend verbessern konnte. Hauptverantwortlich dafür ist die SV17-Umsetzung. Eine hervorragende Standortattraktivität weist Baselland bei der Wirtschaftsstruktur (Rang 3), bei der Erreichbarkeit (Rang 4), beim Einzugsgebiet (Rang 4) und bei der Innovationskraft (Rang 6) auf.

Potenzial nach oben besteht beim Arbeitsmarkt (Rang 20). Hier schlägt vor allem die ungünstige demografische Entwicklung im Kanton Basel-Landschaft negativ zu Buche. Auch bei den Staatsfinanzen (Rang 22) muss sich das Baselbiet mit einem der hinteren Ränge begnügen.

Das mittelfristig Ziel muss es sein, im Kanton Basel-Landschaft Rahmenbedingungen für die Unternehmen und für die Bevölkerung zu schaffen, um das Prädikat «Hoch» beim kantonalen Wettbewerbsindikator zu erreichen.

Standortqualitätsindikator (SQI) 2021 der Credit Suisse²

Zu einem leicht anderen Schluss als die UBS kommt die Credit Suisse bei ihrem Standortqualitätsindikator SQI. Hier belegt der Kanton Basel-Landschaft den Rang 11 und verliert damit zwei Ränge gegenüber der Untersuchung aus dem Vorjahr. Positiv, im Sinne von besser als der gesamtschweizerische Durchschnitt, ist die Verfügbarkeit von Fachkräften, die Erreichbarkeit der Bevölkerung und der Beschäftigten im Kanton Basel-Landschaft. Die Erreichbarkeit von Flughäfen liegt im Baselbiet

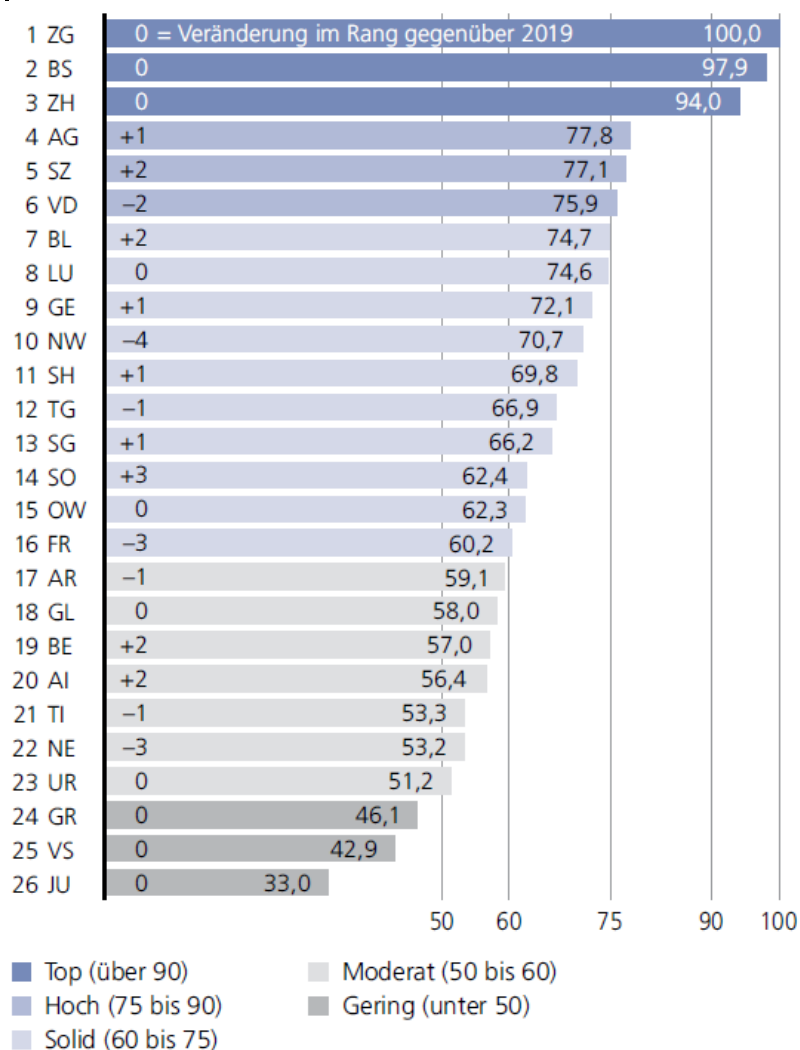
¹ Kantonaler Wettbewerbsindikator 2021, UBS ([Medienmitteilung](#) und [Studie](#), Seite besucht am 1.9.2021)

² Standortqualität 2021, Credit Suisse ([Medienmitteilung](#) und [Studie](#), Seite besucht am 1.9.2021)

im Schweiz Durchschnitt. Die steuerliche Attraktivität für natürliche und juristische Personen sowie die Verfügbarkeit von hochqualifizierten Arbeitskräften ist im Baselbiet tiefer als im Schweizer Mittel.

Beim SQI der Credit Suisse werden die steuerliche Attraktivität (natürliche und juristische Personen), die Erreichbarkeit (Flughäfen, Beschäftigte, Bevölkerung) und die Verfügbarkeit (Fachkräfte und Hochqualifizierte) berücksichtigt. Der KWI der UBS ist mit den acht Säulen der Wettbewerbsfähigkeit (Wirtschaftsstruktur, Innovation, Humankapital, Arbeitsmarkt, Erreichbarkeit, Einzugsgebiet, Kostenumfeld, Staatsfinanzen) breiter abgestützt.

Kantonaler Wettbewerbsindikator 2021



Quelle: UBS